
Subject: Haarausfall zurück nach Regaine
Posted by [Modde](#) on Wed, 15 Jun 2016 14:18:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

so langsam wird es für mich mal Zeit ein paar Informationen zu ergattern

Haarausfall habe ich (27) nun seit Mai 2015. Ich habe diffusen Haarausfall. Im letzten Jahr hatte es Monate gedauert um einen tauglichen Hautarzt zu finden. Hatte einige Ärzte durch die mich gar nicht ernst genommen haben.

Im Oktober begann ich mit Regaine-Schaum für Männer. Habe ihn 1 x täglich benutzt.

Im Ende November fand ich dann einen Hautarzt der mich ernst nahm. Meine Blutwerte waren okay, aber es gab ein paar Mangelerscheinungen in Sachen Vitamine. Mir wurde ein Konzentrat von La Vita empfohlen, was ich auch noch immer regelmäßig nehme. Die Ursache für meinen diffusen Haarausfall (damals 120-150 Haare täglich) lag für meinen Arzt in einer Kombination aus starken Stress (stimmt), Vitaminmangel laut Blutergebnissen und der Tatsache dass man in meinem Alter wohl des Öfteren damit zu kämpfen hat aufgrund der Umstellung im Körper (er führte das noch genauer aus). Er stellte mir dann noch eine Minoxidillösung (3 %) zusammen die ich morgens nutzen sollte, zusätzlich abends das Regaine und eben das Vitaminkonzentrat.

Es gab ein Shedding. Ich weiß nur nicht genau ab wann. An den schlimmsten Tagen lag ich bei über 200 Haaren jedoch hielt dies nur ein paar wenige Wochen so an. Meine Haare waren aber mittlerweile sehr dünn und ich hatte starke Geheimratsecken.

Ende Januar hörte der Haarausfall langsam auf. Im Februar war er komplett verschwunden. Es waren nur noch 20 Haare am Tag. Alles wuchs neu nach. Ich hatte sehr starken Neuwuchs ...

Dann wohl mein Fehler:

Im März habe ich, weil ich es nicht besser wusste, das Minoxidil langsam aber viel zu schnell abgesetzt und tadaaa, seit 4 Wochen bin ich wieder dabei. Und das auch noch schlimmer als jemals zuvor.

Zuerst gingen alle neuen, kurzen Haare aus und jetzt wieder über den Kopf verteilt alles. Die Geheimratsecken sind schlimmer als vorher. Die Haarsubstanz ist grauenvoll (strähnig, Spliss ohne Ende).

Ich bin also wieder zu meinem Arzt und er meinte ich habe einfach alles zu schnell abgesetzt. Habe eine neue Lösung bekommen und habe nun wieder so angefangen wie beim ersten Mal.

Nun bin ich wohl im Shedding. Aber so extrem. So 300 Haare täglich im Wochendurchschnitt. Mal nur 150 aber auch schon 500 nach dem waschen.

Ich bin gerade innerlich zweigeteilt. Einerseits hoffe ich erneut darauf dass ich so gut auf Minox wie beim ersten Mal, allerdings ist es nun so viel schlimmer und das macht mir dann doch Angst.

Nun mal zu meiner eigentlichen Frage:

Habt ihr Erfahrung mit falschem Absetzen und einem 2. Versuch in Verbindung mit einem neuen Shedding?

Gibt es Erfahrungen dazu, ob man erneut so gut darauf anspringen wird?

(Letzte Woche habe ich ebenfalls mit der Meso-Therapie begonnen, nur als Randinfo)

Auch wenn das ein ziemlich langer Text geworden ist, hoffe ich, dass ich doch jemanden damit erreiche und vielleicht etwa Hoffnung haben kann.

Ganz liebe Grüße

Katja
